

TROM – The Resolution of Mind – The Supermarket Paradox

	English original by Dennis H. Stephens	Deutsche Übersetzung von Leo Faulhaber
		Letzte Änderung: 18. September 2016
		[Bemerkungen in eckigen Klammern sind Anmerkungen des Übersetzers. Sie geben seine Meinung wieder und können nach Belieben ignoriert werden.]
	Introduction	Einleitung
	This is a lecture by Dennis H. Stephens who died fifteenth December 1994. It's called The Supermarket Paradox. It has been transcribed by Pete McLaughlin.	Dies ist ein Vortrag von Dennis H. Stevens, der am 15. Dezember 1994 verstarb. Er trägt den Titel: „Das Supermarkt Paradoxon“ und wurde von Pete McLaughlin transkribiert.
1.	The Supermarket Paradox	Das Supermarkt Paradoxon
2.	The name of this article is The Supermarket Paradox or reflections on level three of TROM.	Der Name dieses Artikels lautet: „Das Supermarkt Paradoxon“ oder Betrachtungen zu Level Drei von TROM.
3.	Now a paradox can be loosely defined as anything that conflicts with one's preconceived ideas or notions.	Nun, ein Paradoxon kann grob definiert werden als etwas, das mit jemandes vorgefassten Ideen oder Meinungen in Konflikt steht.
4.	An example of a paradox is a man going to a zoo for the first time and seeing a giraffe and explaining that there's no such animal. The giraffe clearly contradicts his ideas – his preconceived ideas – of what an animal ought to look like.	Ein Beispiel für ein Paradoxon wäre ein Mann, der in einen Zoo geht und zum ersten Mal eine Giraffe sieht und erklärt, dass es kein solches Tier gibt. Die Giraffe steht klar mit seinen Ideen – seinen vorgefassten Ideen –, wie ein Tier auszusehen hat, in Konflikt.
5.	How does this phenomenon of the paradox come about? It comes about when a person's idea or model they have in their own mind of the way the universe is, is contradicted by the real universe. And it only happens when they don't know all there is to know about the situation.	Wie kommt dieses Paradoxon-Phänomen zu Stande? Es kommt zu Stande, wenn jemandes eigene Idee oder eigenes Modell, wie das Universum ist [oder sein sollte], in Widerspruch dazu steht, wie das Universum wirklich ist. Und es tritt nur auf, wenn man nicht alles über die Situation weiß, das es darüber zu wissen gibt.
6.	There has been found (often), as a matter of fact, there are no paradoxes in this universe. The whole universe, based on the laws upon which it's constructed, do not permit any paradoxes. A thing can not occur in the universe which is contrary to the laws upon which the universe is constructed, it violates the laws and therefore can not be in the universe. So there are no paradoxes in the universe. But there is an awful lot of beings in the universe that have ideas and preconceptions about the way the universe ought to be which is in variance in the way in which the universe actually is. Can you understand this?	Es wurde tatsächlich (oft) festgestellt, dass es in diesem Universum keine Paradoxa gibt. Das ganze Universum erlaubt auf Grund der Gesetze, auf denen es aufgebaut ist, keine Paradoxa. Etwas, das den Gesetzen, auf denen das Universum aufgebaut ist, widerspricht, kann in diesem Universum nicht existieren; es würde die Gesetze verletzen und deshalb kann es nicht existieren. Folglich gibt es in diesem Universum keine Paradoxa. Doch es gibt sehr viele Wesen in diesem Universum, deren Ideen und vorgefasste Meinungen, wie das Universum sein sollte, sich im Widerspruch mit dem befinden, wie das Universum tatsächlich ist. Können Sie das verstehen?
7.	Once you grasp that you see that, that paradoxes can be rampant. Or, or to put it another way if a person understood the laws upon which this universe is constructed he would never be faced with a paradox. He would simply look at a situation – whatever he saw would be consistent with the laws of the universe. He would not suffer this phenomenon of the paradox.	Wenn Sie das einmal begreifen, dann sehen Sie, dass Paradoxa in großer Menge um sich greifen können. Oder, um es anders auszudrücken, wenn jemand die Gesetze verstehen würde, auf denen dieses Universum aufgebaut ist, dann würde er sich nie einem Paradoxon gegenüber sehen. Er würde sich einfach nur eine Situation ansehen – und was immer er sehen würde, würde mit den Gesetzen des Universums übereinstimmen. Er würde nicht unter diesem Paradoxon-Phänomen zu leiden haben.
8.	Now there's a very common paradox there that a person walks into at level three in TROM. It is so	Nun, es gibt da ein weit verbreitetes Paradoxon, auf das jemand auf Level Drei von TROM stößt. Es ist so weit ver-

TROM – The Resolution of Mind – The Supermarket Paradox

	common that I've named it the Supermarket Paradox and I thought it might be a good idea to say a few words about it to stop people being puzzled by it.	breitet, dass ich es das „Supermarkt Paradoxon“ genannt habe, und ich dachte, es wäre eine gute Idee, ein paar Worte darüber zu sagen, sodass die Leute diesbezüglich nicht mehr verwirrt wären.
9.	The Supermarket Paradox occurs when a person get to level three in TROM and this person believes in such things as memory pictures or mental image pictures. This is how the paradox comes about. The person at level three is being encouraged by the procedure to examine their incidents – scenes in their life. And they end up examining these scenes in much greater detail than they've ever before examined them.	Das Supermarkt Paradoxon tritt auf, wenn jemand auf Level Drei von TROM gelangt und an solche Dinge wie Erinnerungsbilder oder geistige Eindrucksbilder [wahrscheinlich eine Anspielung auf die „Faksimiles“ der Dianetik] glaubt. Und so kommt das Paradoxon zu Stande: Die Person auf Level Drei wird durch das Verfahren dazu ermutigt, ihre Geschehnisse – Szenen in ihrem Leben – zu untersuchen. Und schließlich untersucht sie diese Szenen sehr viel detaillierter, als sie dies jemals zuvor getan hat.
10.	And then they start walking into the – what I call – the Supermarket Paradox.	Und dann läuft sie in das hinein, was ich das Supermarkt Paradoxon nenne.
11.	The simplest form of the paradox a person at level three in TROM picks up – a memory scene of being in a supermarket, shall we say – at the point of where they are purchasing or where they are taking a packet of cornflakes off the shelf and putting it into their trolley.	Eine sehr einfache Form des Paradoxons, dem jemand auf Level Drei von TROM begegnet, könnte eine Erinnerungsszene in einem Supermarkt sein, bei der jemand Einkäufe tätigt und eine Packung Cornflakes aus dem Regal nimmt und in den Einkaufswagen legt.
12.	This is the moment in time that they're dealing with at level three in TROM at a certain moment in their therapy session. And this is how the paradox comes about. They examine the scene and they look around the scene. There is the cornflakes. Let's just put the cornflakes into the trolley. And they look around the supermarket and they become aware of the various bits and pieces in the supermarket. And they become aware of their body in the supermarket. They become aware of their head in the supermarket. And there they stop. There they walk into this paradox.	Dies ist der Augenblick in der Zeit, mit dem sich die Person in der Therapiesitzung auf Level Drei von TROM auseinandersetzt. Und so kommt das Paradoxon zu Stande: Sie untersucht die Szene, und sie schaut sich in der Szene um. Da sind die Cornflakes. Und sie legt sie in den Einkaufswagen. Und sie schaut sich im Supermarkt um und wird sich der verschiedenen Teile des Supermarkts bewusst. Und sie wird sich ihres Körpers bewusst, der sich im Supermarkt befindet. Sie wird sich ihres Kopfes bewusst, der sich im Supermarkt befindet. Und da hört sie auf. Da läuft sie ins Paradoxon hinein.
13.	Or, I could say more precisely, they could very easily walk into a paradox. See they believe that their memory scenes – memory pictures – are being generated by something in their brain or some part or some mechanism in their brain. So that they will now find that they're looking at the scene and in the scene they're looking at their body and their brain is in their body. How can their brain make a picture of the supermarket and in the supermarket is their body and in their body is their brain and in the brain there is the machine making the picture or making the recording. Must be making a recording of itself. Because if you look into the scene, look into the supermarket, there's the body in the supermarket and there in the body is the brain. So inside the brain is the device.	Oder, präziser ausgedrückt, da könnte sie sehr leicht ins Paradoxon hineinlaufen. Denn sehen Sie, sie glaubt, dass ihre Erinnerungsszenen – ihre Erinnerungsbilder – durch etwas in ihrem Gehirn, einen Teil davon oder irgendeinen Mechanismus in ihrem Gehirn erzeugt werden. Sie wird jetzt also feststellen, dass sie auf die Szene und auf ihren Körper schaut – und ihr Gehirn befindet sich in ihrem Körper. Wie kann ihr Gehirn ein Bild des Supermarkts machen, wenn sich ihr Körper im Supermarkt, das Gehirn im Supermarkt und sich im Gehirn eine Maschine befindet, die das Bild oder die Aufzeichnung macht? Sie muss eine Aufzeichnung von sich selbst machen. Denn wenn sie in die Szene hineinschaut, in den Supermarkt hineinschaut, dann befindet sich da der Körper im Supermarkt und dort im Körper befindet sich das Gehirn. Die Aufzeichnungsvorrichtung befindet sich also im Gehirn.
14.	How can this be? How can a device in the brain be recording itself? So you say OK it records itself. Alright, well that only worsens the situation. Because if this device records itself, then it must also be making a recording of recording itself. And if it makes a re-	Wie kann das sein? Wie kann eine Vorrichtung im Gehirn sich selbst aufzeichnen? Sie sagen also, in Ordnung, sie zeichnet sich selbst auf. In Ordnung, doch das verschlimmert die Situation nur. Denn wenn sich diese Vorrichtung selbst aufzeichnet, dann muss sie ebenfalls eine Aufzeich-

TROM – The Resolution of Mind – The Supermarket Paradox

	<p>ording of recording itself, it must make a recording of recording itself recording itself. And so on in infinite regression – in infinite series. So the situation got worse. You don't get out of it that way.</p>	<p>nung davon machen, wie sie sich selbst aufzeichnet. Und wenn sie eine Aufzeichnung davon macht, wie sie sich selbst aufzeichnet, dann muss sie eine Aufzeichnung davon machen, wie sie aufzeichnet, wie sie sich selbst aufzeichnet. Und so geht es immer weiter – in unendlicher Folge. Die Situation verschlimmert sich also. So kommen wir nicht daraus heraus.</p>
15.	<p>It worsens the situation – now into – a completely ridiculous situation. No we're up against the paradox. The paradox is essentially that – how can the picture of the supermarket be a figment of the brain when the brain is in the supermarket and is a part of the recording – the memory – in the supermarket. That is essentially the paradox.</p>	<p>Die Situation verschlimmert sich nun auf geradezu lächerliche Art und Weise. Wir sehen uns nun mit dem Paradoxon konfrontiert. Das Paradoxon besteht im Wesentlichen aus Folgendem: Wie kann das Bild ein Produkt des Gehirns sein, wenn sich das Gehirn im Supermarkt befindet und Teil der Aufzeichnung – der Erinnerung – des Supermarkts ist?</p>
16.	<p>Then of course is the additive of: How come all this vast space in this vast supermarket all gets into one tiny brain? – while this tiny brain that's in the supermarket. You see that's the difficulty. Simply this problem: How to stuff a large supermarket into a tiny thing called the brain, while this brain is inside the supermarket, clearly demonstrating that the space of the supermarket is bigger than the space of the brain.</p>	<p>Und dann kommt da natürlich noch Folgendes dazu: Wie kommt all dieser ausgedehnte Raum in diesem ausgedehnten Supermarkt in ein winziges Gehirn, während sich das Gehirn im Supermarkt befindet? Sehen Sie, das ist die Schwierigkeit. Einfach nur dieses Problem: Wie soll man einen großen Supermarkt in etwas Winziges wie ein Gehirn hineinpacken, während sich das Gehirn im Supermarkt befindet und es doch völlig klar bewiesen ist, dass der Raum des Supermarkts größer ist als der Raum des Gehirns?</p>
17.	<p>But without any in the Supermarket Paradox we see a whole series of paradoxes. Well I'm only naming some of the most obvious ones, I mean the most obvious.</p>	<p>Doch mit dem Supermarkt Paradoxon sind eine ganze Reihe weiterer Paradoxa verbunden. Nun, ich erwähne nur einige der Offensichtlichsten, ich meine die wirklich Offensichtlichsten.</p>
18.	<p>So we look around the supermarket and we see the body standing there taking the cornflakes off the shelf or putting the cornflakes into the trolley. And there's the body and there's the back of the head of the body. An – Wait a minute. How can the brain take a memory picture of the back of the head of the body when the brain is inside the body and its only visual output is through the eyes and the eyes are at the front of the head? How can it make a recording of the hair at the back of the head? But there it is, you're in the supermarket, you're looking at the back of your body and you're looking at your hair. No way – the paradox. I can go on. So you say "OK, enough of that – we got that. It isn't – it not the result of memory recording by the brain. This is a mental image picture which has something to do with the human spirit. It has nothing to do with the body. That's why I can see the body in the scene. It's because it's made by me as a human spirit." Fine – fine – fine. OK.</p>	<p>Wir schauen uns also im Supermarkt um, und wir sehen den Körper, wie er da steht und die Cornflakes aus dem Regal nimmt und in den Einkaufswagen legt. Und da befinden sich der Körper und da die Hinterseite des Kopfes. Nun, einen Augenblick mal. Wie kann das Gehirn ein Erinnerungsbild der Hinterseite des Kopfes machen, wenn sich das Gehirn innerhalb des Kopfes befindet und seine einzige Seh Wahrnehmung durch die Augen erfolgt, die sich an der Vorderseite des Kopfes befinden? Wie kann es eine Aufzeichnung der Haare am Hinterkopf machen? Doch da ist es: Sie befinden sich im Supermarkt, Sie schauen auf die Rückseite Ihres Körpers, und Sie schauen auf Ihre Haare. Unmöglich – das ist ein Paradoxon. Ich könnte weitermachen. Also sagen Sie: „In Ordnung, das reicht, das haben wir. Es ist nicht – es ist nicht das Resultat davon, dass das Gehirn eine Erinnerungsaufzeichnung macht. Es handelt sich um ein geistiges Eindrucksbild, das etwas mit dem menschlichen Geist zu tun hat. Es hat nichts mit dem Körper zu tun. Das ist der Grund, warum ich den Körper in der Szene sehen kann. Es ist deshalb so, weil es von mir als menschlichem Geist gemacht wird.“ Gut, gut, gut. In Ordnung.</p>
19.	<p>So when you're in the supermarket taking the cornflakes off the shelf and putting them into your trolley you are occupying the viewpoint of your body. So presumably any recording made by you as a human spirit at that moment in time would have been made</p>	<p>Wenn Sie sich also im Supermarkt befinden und die Cornflakes vom Gestell nehmen und in Ihren Einkaufswagen legen, dann nehmen Sie den Gesichtspunkt Ihres Körpers ein. So wäre also vermutlich jede Aufzeichnung, die von Ihnen als menschlicher Geist zu jenem Augenblick der Zeit</p>

TROM – The Resolution of Mind – The Supermarket Paradox

	<p>from that viewpoint. Then how come, in recall, it's very easy for anyone to recall that same scene from six foot behind the body? Or two foot above the body. Or three foot to the left of the body. How come? So you say OK no problem there. There's the memory picture – we make the memory picture and we simply move the picture right, to the left, up and down. So we can get various viewpoints in the picture. The whole thing is just an illusion. Which is, the being stays still and moves the picture. Fine, fine, fine. So you had that paradox you think?</p>	<p>gemacht wurde, von diesem Gesichtspunkt aus gemacht worden. Wie kommt es dann, dass es für jedermann [der entsprechend fortgeschritten ist] sehr leicht ist, sich die Szene aus einer Position zwei Meter hinter seines Körpers zurückzurufen? Oder aus einer Position einen halben Meter oberhalb seines Körpers? Oder aus einer Position einen Meter links seines Körpers? Wie kommt es? Und Sie sagen, in Ordnung, das ist kein Problem. Da gibt es das Erinnerungsbild – wir stellen Erinnerungsbilder her, und wir verschieben einfach das Bild nach rechts, nach links, nach oben und nach unten. So bekommen wird verschiedene Gesichtspunkte in das Bild hinein. Das Ganze ist einfach nur eine Illusion. Das heißt, das Wesen steht still und bewegt das Bild. Gut, gut, gut. Sie denken also, dass Sie dieses Paradoxon gelöst haben?</p>
20.	<p>So you look out around the supermarket and you look out through the wall of the supermarket. And there's a green fence and on top of the green fence – But –. Wait a minute, wait a minute you've never been outside that supermarket and seen this green fence with your body's eyes. And at the time of the incident you had no awareness of this green fence. So if you had no awareness of this green fence at the time of the incident, how come you've got a mental recording of this green fence?</p>	<p>Sie schauen sich also im Supermarkt um, und Sie schauen durch die Wand des Supermarkts nach draußen. Und da gibt es einen grünen Zaun und oben auf dem Zaun ... aber ... einen Augenblick mal, einen Augenblick mal, Sie befinden sich niemals [auf dieser Seite] außerhalb des Supermarkts und haben diesen grünen Zaun nie mit Ihren eigenen Augen gesehen. Und zur Zeit des Geschehnisses waren Sie sich des grünen Zaunes nicht bewusst. Wenn Sie sich also zur Zeit des Geschehnisses dieses grünen Zaunes nicht bewusst waren, wie kommt es dann, dass Sie eine mentale Aufzeichnung dieses grünen Zaunes haben?</p>
21.	<p>And there it is, you go back to that moment in the incident and you look across and you look through the wall. No doubt, there is the green fence. And you look past the green fence and there is a truck parked and there are the wheels on the truck; on the other side of the truck there is a, a garden fence; and on the other side of that garden fence there is someone's back garden; and in the garden there's a lawn an – etcetera, etcetera. The further you look you just see more and more universe – more and more town. Just exactly what you'd expect to find if you were there looking through your eyes. O, you say "I'm a spiritual being and I have a machine that makes copies of the whole universe, moment by moment in time. And I'm completely unaware of it – I don't know it's happening. The picture is always available to me. Any time I can refer to these pictures and each picture is a complete picture of the whole universe." Well now that's quite a machine.</p>	<p>Und doch ist er da, Sie gehen zurück zu diesem Augenblick im Geschehnis, und Sie schauen hinüber, und Sie schauen durch die Wand hindurch. Kein Zweifel, da ist der grüne Zaun. Und Sie schauen über den grünen Zaun hinweg, und da steht ein Laster auf dem Parkplatz, und da sind die Räder des Lasters. Auf der anderen Seite des Lasters gibt es einen Gartenzaun, und auf der anderen Seite des Gartenzauns befindet sich jemandes Hinterhof, und im Garten befindet sich ein Rasen und so weiter und so fort. Je weiter Sie schauen, desto mehr Universum sehen Sie ... desto mehr Stadt. Genau was Sie erwarten würden zu sehen, wenn Sie sich da befänden und mit Ihren Augen sehen würden. Oh, sagen Sie, „Ich bin ein geistiges Wesen, und ich habe eine Maschine, die Kopien des gesamten Universums macht, von Augenblick zu Augenblick. Und ich bin mir dessen völlig unbewusst – ich weiß nicht, dass sie gemacht werden. Das Bild steht mir immer zur Verfügung. Ich kann mich jederzeit auf diese Bilder beziehen, und jedes Bild ist ein vollständiges Bild des gesamten Universums.“ Nun, das muss eine ziemliche Maschine sein.</p>
22.	<p>All right – let us suppose there is such a machine. Now if there were such a machine it would show up sometime in therapy. Yet there's no reports of such machines ever showing up in therapy. And worse is to come.</p>	<p>In Ordnung, nehmen wir einmal an, dass es eine solche Maschine gibt. Nun, wenn es eine solche Maschine gäbe, dann würde sie sich irgendwann in der Therapie zeigen. Es gibt jedoch keine Berichte darüber, dass sich solche Maschinen jemals in der Therapie gezeigt hätten. Und das Schlimmste kommt erst noch:</p>
23.	<p>If such a machine existed and you created a copy of such a machine – and continue to make copies of</p>	<p>Wenn es eine solche Maschine gäbe und Sie eine Kopie einer solchen Maschine erschaffen würden – und damit fort-</p>

TROM – The Resolution of Mind – The Supermarket Paradox

	such a machine, each copy, by your own postulate, was able to make pictures of the universe and do exactly what the original machine did. Eventually you will take over the automaticity of the original machine and the original machine would start to falter and start to break down. And something would happen – start happening – to your memory pictures. But nothing happen.	fahren würden, Kopien einer solchen Maschine zu erschaffen und jede Kopie, kraft Ihres eigenen Postulates, dazu in der Lage wäre, Bilder des Universums zu machen und genau dasselbe zu machen, was die ursprüngliche Maschine tat ... dann werden Sie eines Tages den Automatismus der ursprünglichen Maschine übernehmen und die ursprüngliche Maschine würde ins Stocken geraten und allmählich zusammenbrechen. Und etwas würde – etwas würde allmählich mit Ihren Erinnerungsbildern geschehen. Es geschieht jedoch nichts.
24.	You can create such a machine and play with it, do every known process with this machine. You can create it; un-create it; move it around; chop it up; bring it together; make it produce pictures; stop it; start it; change it; paint it green; do what you like with it.	Sie können eine solche Maschine erschaffen und mit ihr herumspielen, jeden möglichen Prozess mit dieser Maschine laufen. Sie können Sie erschaffen; zerstören; herumbewegen; in Stücke hacken; sie dazu bringen, Bilder zu machen; sie stoppen; sie starten; sie grün einfärben; mit ihr anstellen, was immer Sie wollen. [Es geschieht jedoch nichts.]
25.	To get back to the supermarket. You get exactly the same phenomena before you played around with the machine. You haven't changed the machine in this manner.	Um auf den Supermarkt zurückzukommen. Es sind noch genau dieselben Phänomene da, wie zurzeit, bevor Sie mit der Maschine herumzuspielen begannen. Sie haben die Maschine auf diese Art und Weise nicht [im Geringsten] verändert.
26.	Now, it's very difficult to conceive of such a machine under those circumstances. Very difficult to conceive the machine; but it's your machine that you used to take pictures, moment by moment, of the whole universe. That you have so little control over that you can't do anything about it by your own creative [creativity: Editor] in present time. Now that in itself is a paradox.	Nun, es ist äußerst schwierig, sich unter diesen Bedingungen eine solche Maschine vorzustellen. Es ist äußerst schwierig, sich eine solche Maschine vorzustellen. Doch es handelt sich um Ihre Maschine [soll sich um Ihre eigene Maschine handeln], die Sie dazu verwendet haben, Bilder zu machen, Augenblick für Augenblick, des gesamten Universums. Dass Sie so wenig Kontrolle über sie haben, dass Sie mit Ihrer eigenen Kreativität in der Gegenwart nichts an ihr ändern können, nun, das ist in sich selbst ein Paradoxon.
27.	Now there is a far, far simpler solution to all of these paradoxes. It's a very, very simple solution and it solves all of them.	Nun, es gibt eine wesentlich einfachere Lösung für all diese Paradoxa. Es ist eine äußerst einfache Lösung, und es löst sie alle.
28.	What you're viewing in the supermarket is not a picture of the supermarket; it is not a figment of the brain; it is not something produced by a machine in the brain; it is not something which is produced by a machine in your psyche as a spiritual being.	Was Sie im Supermarkt sehen, ist kein Bild des Supermarkts; es ist kein Produkt des Gehirns, es ist nichts, das durch eine Maschine im Gehirn zu Stande gekommen ist; es ist nicht etwas, das durch eine Maschine in Ihrer Psyche als geistiges Wesen hervorgebracht wurde.
29.	What you're looking at is the actual supermarket at that moment in time as a spiritual being. In other words: You are looking at that moment in time as a spiritual being. Now this explains the whole phenomena.	Worauf Sie als geistiges Wesen schauen, ist der tatsächliche Supermarkt zu jenem Augenblick der Zeit. Sie schauen als geistiges Wesen auf jenen Augenblick der Zeit. Nun, dies erklärt das ganze Phänomen. [Dies ist zwar eine mögliche Lösung des Problems, aber nicht die einzige. Sie legt den Schluss nahe, dass das gesamte vergangene Universum quasi parallel zur Gegenwart weiter existiert, was doch ziemlich unwahrscheinlich scheint. Als weitere Lösung für das Problem ergibt sich eine Art globale (nicht individuelle) Datenbank, die sich außerhalb des Universums befindet und vom kollektiven Bewusstsein als eine Art Supercomputer betrieben wird. Wir sprechen hier von einer virtuellen Realität . Als weitere Lösung für das Problem

TROM – The Resolution of Mind – The Supermarket Paradox

		ergibt sich, dass die Informationen der Vergangenheit überhaupt nicht gespeichert werden, sondern jedes Mal, wenn ein Wesen sich ihrer gewahr werden will, quasi algorithmisch vom Supercomputer für das Wesen neu berechnet werden. Oder es könnte auch eine Kombination aus den Lösungen 1) und 2) in Betracht kommen.]
30.	There are no mysteries now. This is why you can look through the wall of the supermarket and see the green fence. Why you can see the truck. Why you can see the wheels on the truck and the fence behind the truck. And the person's back garden with the lawn in it. This is why you can see all these things.	Jetzt gibt es keine Rätsel mehr. Dies ist der Grund, warum Sie durch die Wand des Supermarkts schauen und den grünen Zaun sehen können. Warum Sie den Laster sehen können. Warum Sie die Räder am Laster sehen können. Und jemandes Hinterhof mit dem Rasen darin. Das ist der Grund, warum Sie alle diese Dinge sehen können.
31.	You're simply looking through states of that moment of time in the physical universe. You are looking at the real universe at that moment in time as a spiritual being. There's a whole universe there for you to view. Now why don't you grasp that?	Sie schauen einfach durch Stadien jenes Augenblicks der Zeit des physikalischen Universums hindurch. Sie schauen als geistiges Wesen auf das wirkliche Universum in jenem Augenblick der Zeit. Da gibt es ein ganzes Universum, das Sie anschauen können. Warum begreifen Sie das nicht?
32.	Paradox end.	Ende des Paradoxons.
33.	Adjust the mental image picture theory that you've got a machine that makes pictures. Exit one imaginary machine, it never did exist. You got to get rid of it. No need for it – no need to keep this, this useless bric-a-brac in your mind. The machine never did exist so you dump it. Exit this idea that you've got something in your brain that makes all these wonderful pictures. No such thing, nothing in there. Nothing in there that makes pictures – NO – it's just you.	Passen Sie die Theorie der geistigen Eindrucksbilder [Faksimiles] an, dass Sie eine Maschine haben, die Bilder macht. Geben Sie diese eingebildete Maschine auf; sie hat nie existiert. Sie müssen sie loswerden. Es gibt keine Notwendigkeit, überhaupt keine Notwendigkeit, dieses nutzlose Zeug in Ihrem Verstand aufrecht zu erhalten. Die Maschine hat nie existiert, also werfen Sie sie auf den Müll. Geben sie diese Idee auf, dass Sie etwas in Ihrem Gehirn haben, das all diese wunderbaren Bilder macht. So etwas gibt es nicht; da drin gibt es nichts. Da drin gibt es nichts, das Bilder machen würde. NICHTS DERGLEICHEN – da gibt es nur Sie selbst.
34.	Just got a spiritual being who can look at scenes. You can look at the <i>then</i> scenes and you can look at the <i>now</i> scenes. And the <i>then</i> scenes – if the <i>then</i> scenes seem a little less real than the <i>now</i> scenes it's only because he's made them so.	Wir haben es mit einem geistigen Wesen zu tun, das auf Szenen schauen kann. Sie können auf die „Damals“-Szenen schauen, und Sie können auf die „Jetzt“-Szenen schauen. Und wenn die „Damals“-Szenen etwas weniger real aussehen sollten als die „Jetzt“-Szenen, dann ist dem nur so, weil es das Wesen es so eingerichtet hat.
35.	And that ends the Supermarket Paradox once and for all. And it ends all Supermarket Paradoxes of act five – all paradoxes of act five which you can call Supermarket Paradoxes.	Und das beendet das Supermarkt Paradoxon ein für alle Mal. Und es beendet alle Supermarkt Paradoxa von Akt Fünf [wahrscheinlich ist Level Fünf von TROM gemeint]. Alle Paradoxa von Akt Fünf, die man Supermarkt Paradoxa nennen kann.
36.	On that subject your ideas are now completely consistent with the way things are. And so you do not suffer paradoxes anymore on the subjects of memories, memory pictures, memory scenes and so on.	Was dies betrifft, so stimmen jetzt alle Ihre Ideen vollständig damit überein, wie die Dinge [wirklich] sind. Und so haben Sie bezüglich den Gebieten Erinnerungen, Erinnerungsbildern, Erinnerungsszenen und so weiter nicht mehr unter Paradoxa zu leiden.
37.	Once you grasp the truth of this the paradoxes go and everything you look at and understand along these lines is quite consistent with the way the universe is. You no longer get the puzzles of the Supermarket Paradox.	Wenn Sie die Wahrheit davon einmal begreifen, verschwinden die Paradoxa und alles, was Sie anschauen und diesbezüglich verstehen, befindet sich vollständig in Übereinstimmung damit, wie das Universum ist. Sie sind bezüglich des Supermarkt Paradoxons nicht mehr länger verwirrt.

TROM - The Resolution of Mind - The Supermarket Paradox

38.	Now I hope this article, in conjunction with the theoretical material on this subject given in TROM, will assist you to resolve these various paradoxes.	Nun, ich hoffe, dass dieser Artikel zusammen mit dem theoretischen Material, das ich Ihnen hinsichtlich dieses Gebietes im TROM-Handbuch gegeben habe, Ihnen dabei helfen wird, diese verschiedenartigen Paradoxa zu lösen.
39.	Thank you very much.	Vielen Dank.